

Reineke Fuchs / Reynke de Vos. Als ein wichtiges Beispiel für die Rezeption des Tierepos R. im Hanseraum modifiziert der Bearbeiter des Lübecker Frühdrucks (1498) wie niederländische Vorgänger den ursprünglichen Charakter des Werks als Fürstenspiegel, indem er den epischen Fluss der Tierdichtung durch eine Fülle von allegorisierenden Prosaglossen unterbricht, um so die Fabel auf eine in ihr enthaltene Lehre hin auszulegen. Solche aus heutiger Sicht den erzählerisch brillianten, temperamentvollen Text verfremdenden Eingriffe lassen auf eine Funktion von Literatur in der Gemeinschaft schließen, wo der R. wie andere Drucke der Zeit dem erbaulichen Zweck dient, das Publikum zu belehren, das Böse zu meiden, um den Weg zum ewigen Leben nicht zu verfehlen.

Hartmut Freytag

Lit.: J. Goossens, Reynke, Reynaert und das europäische Tierepos, 1998; A. Berteloot [u.a.], Reynke de Vos – Lübeck 1498, 1998.